

HAL

Flat-bed-Vorspannanlage

LiSEC

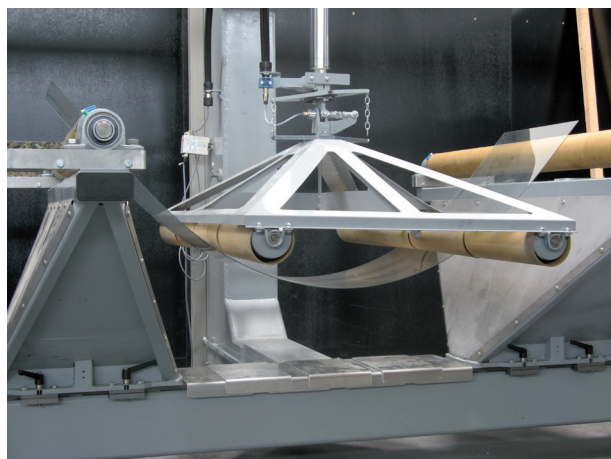
CREATING VISIONS. PROVIDING SOLUTIONS.



Mit der Flat-bed-Vorspannanlage ist LiSEC eine bahnbrechende Entwicklung gelungen. Mit der Anlage können Dünngläser (nach EN 572-2) mit geringsten optischen Distortionen vorgespannt werden. Das Glashandling in der Anlage erfolgt mit Hilfe des patentierten LiSEC Luftkissensystems. Die Durchsichtflächen der Glasscheiben werden nicht berührt, so dass die, durch die Rollenberührungen entstehenden Roller Waves, wie sie bei horizontalen Vorspannöfen mit Rollentransport konzeptionsbedingt auftreten, Vergangenheit sind. Dazu setzt der geringe Energiebedarf neue Maßstäbe. Höchste Qualität und Effizienz sind das Ergebnis.

Highlights

- Keine Berührung der Glasoberfläche
- Wesentlich verbesserte Energiebilanz gegenüber konventionellen Systemen
- Wärmebehandeltes Dünnglas unter 1mm mit bis zu 3-facher Biegezugfestigkeit möglich
- Hohe Konvektion, ideal für alle beschichteten Scheiben
- Hervorragend geeignet für oberflächenbehandelte Scheiben
- Geringste optische Distortionen (keine Roller Waves)
- Einfache Integration in Automatiklinie
- Keine Wartezeit bei Glassortenwechsel
- Flexibles Anlagenkonzept durch modulare Bauweise
- Patentiertes Luftkissensystem für doppelseitige Beschichtungen geeignet
- Vorspannen von Dünnglas bis 2,85mm (nach EN 12150)



Biegezugtest - 120 N/mm² bei einer Glasdicke von 2mm sind garantiert

Technische Daten	
Glasdicke	0,9-8mm
Minimalmaß	500 x 180 mm
Maximalmaß	5.000 x 1.700 mm
Belastung max.	20 kg/m ²